

321. WOCHENBLATT

der Deutschen Schule Taipei

dst-wochenblatt@gmx.net

2007



No. 31, Chien Yeh Rd.,
Yangminshan, 111 Taipei
Tel.: +886-2-2862 2930 ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 20 Uhr!

Redaktion: Karen Sänger - Tel.: 2876 3851
Martina Ragginger- Tel.: 2894 7003

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wieder!

Ein Wort von der Redaktion

(heute von Karen Sänger)

Liebe Leser und Leserinnen,

wir hoffen, dass Sie alle gut erholt aus den Sommerferien zurück sind und wünschen unseren Schülern ein erfolgreiches Schuljahr. Ausserdem möchten wir an dieser Stelle auch alle neuen Familien ganz herzlich begrüßen!

Besonders für den Start der Erstklässler morgen alles Gute und viel Spass bei der Einschulungsfeier auf dem neuen Swire European Primary Campus (EPC) an der Wen Lin Road !

Ihre Karen Sänger

Alle Termine und Informationen finden Sie auch auf der Webpage der **Taipei European School**: www.taipeieuropeanschool.com/tgs - schauen Sie doch mal rein!

Wochenblatt per E-mail:31.08.07 173 Stück

Termine

September

- | | | |
|-----------|--|-----------|
| 1. Sept. | Einschulungsfeier auf dem neuen European Primary Campus (EPC) an der Wen Lin Road | 10.00 Uhr |
| 1. Sept. | Wie immer - Fussball im Yangminshan ! | 10.00 Uhr |
| 3. Sept. | 1. Schultag für die Erstklässler | |
| 3. Sept. | ECA's für die Sekundarstufe beginnen | |
| 4. Sept. | Besuch der Sekundarstufe im Konfuziustempel | |
| 4. Sept. | Elternabend und Wahl der Elternvertreter des Kindergartens (EPC) | 19.00 Uhr |
| 5. Sept. | Elternabend und Wahl der Elternvertreter der Grundschule (Kl. 1-4) im jeweiligen Klassenraum | 19.00 Uhr |
| 6. Sept | Elternabend und Wahl der Elternvertreter der Sekundarstufe (Kl. 5-8) auf dem Yangminshan (ESC) | 19.00 Uhr |
| 10. Sept. | ECA's der Grundschule beginnen | |

24/25. Sept. Moonfestival – Schulfrei

Grußwort zum Schuljahresbeginn

(eingereicht von Emmanuel Fritzen – Schulleiter Deutsche Schule Taipei)

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Freunde unserer Schule,

das neue Schuljahr hat mit einigen Veränderungen begonnen. Nach fünfzehn Monaten Bauzeit fing diese Woche der reguläre Unterricht im neuen Swire European Primary Campus (EPC) an der Wen Lin Road an. Unser CEO John Nixon ließ es sich nicht nehmen, am Schultor alle Kinder und ihre Eltern persönlich zu begrüßen. In der „Blauen Röhre“ stand ein mehrköpfiges Empfangskomitee, welches alle Ankommenden an die richtigen Stellen schickte. Bei strahlendem Sonnenschein präsentierten sich die wunderschönen, hellen und großzügigen neuen Gebäude mit den neu entstandenen Grünanlagen von ihrer besten Seite.

Die Kindergartenkinder und die Grundschüler lernten gleich am ersten Tag die wichtigsten Räumlichkeiten in ihrer Umgebung kennen. Liebevoll haben Frau Müllenbach und Frau Yuan in den vergangenen zehn Tagen einen Teil der Räume für den Kindergarten und die Vorschule mit den Sachen eingerichtet, die sie aus dem alten Gebäude mitgebracht haben. Leider hatte der Wassereinbruch im alten Kindergarten einiges beschädigt und unbrauchbar gemacht, so dass manches Problem jetzt erst einmal mit viel Improvisationstalent gelöst werden muss.

Auch Frau Diestel und Frau Heinzle haben zusammen mit unserer Praktikantin Frau Lautenschläger weit über eine Woche lang die vier Klassenräume im Junior Building vorbereitet. Hier sind ja alle Sachen in den Ferien vom Yangmingshan heruntergebracht worden. So konnte im neuen EPC der gesamte Betrieb reibungsfrei anlaufen.

Nicht nur dort, sondern auch im Swire European Secondary Campus (ESC) lief der Schulbetrieb am Montag wieder an. Hier war es nicht ganz so spektakulär, weil das Gebäude für alle „alten“ Schüler vertraut war. Trotzdem hat es auch hier viele Veränderungen gegeben, weil über die Ferien alle Räume neu gestrichen wurden und die Klassen jetzt in anderen Räumen untergebracht sind. Auch hier haben Herr Klimek, Frau Andreas, Herr Heinzle und Herr Kleindienst zusammen mit Frau Pux und Herrn Schulz tagelang Hand angelegt, damit am ersten Tag alles vorbereitet ist.

Und die gute Seele im Betrieb ist natürlich Shih-Lin Chiang. Während die anderen sich ein paar Wochen Urlaub gönnen konnten hat sie fast die ganzen Ferien über dafür gesorgt, dass alles vorbereitet ist.

Dem ganzen Team danke ich herzlich für dieses hervorragende Engagement!

Ich selbst habe mich – soweit man das nach knapp drei Wochen sagen kann – gut in Taipei eingelebt. Der Container mit meinem persönlichen Hab und Gut ist inzwischen eingetroffen. Meine Möbel stehen und viele Kartons sind schon ausgepackt. Wann allerdings das letzte Bild wirklich an der Wand hängt, weiß ich noch nicht. Auch schon so habe ich in der neuen Umgebung viel Vertrautes um mich herum.

So war alles gut vorbereitet und unsere Kinder können an der Deutschen Schule Taipei ein weiteres wichtiges Jahr unter hervorragenden Rahmenbedingungen und mit Freude viel Neues lernen!

Mit herzlichen Grüßen

Emmanuel Fritzen
Schulleiter

Die neuen Kolleginnen und Kollegen am ersten Abend nach der Ankunft



Shih-Lin Chiang, Petra Müllenbach, Emmanuel Fritzen, August Heinzle, Wera Heinzle, Rahel Andreas mit Ehemann Alfons

Vorstandsbericht

(eingereicht von Claudia Bischoff)

Liebe Mitglieder des Schulvereins,

nachdem die Schule ihren Betrieb wieder aufgenommen hat, hat auch der Vorstand seine Arbeit fortgesetzt.

Am 28.08.07 fand die erste Vorstandssitzung des Schuljahres 2007/2008 auf dem ESC statt.

Die Ressorts für das laufende Schuljahr wurden wie folgt vergeben:

Frau Claudia Bischoff:	Kommunikation Vertreterin des Vorstandes für ESC (European Secondary Campus)
Herr Hannes Bobke:	Vertreter des Vorstandes für EPC (European Primary Campus)
Herr Sergio Bortolin:	Finanzen Stellvertreter Personal
Herr Uwe Jung:	Personal
Herr Harald Liedtke:	Stellvertretender Vorstandsvorsitzender Stellvertreter Finanzen
Herr Dirk Sänger:	Vorstandsvorsitzender TESBoG Vertreter des Vorstandes

Die Vorstandssitzungen werden monatlich, immer am ersten Montagabend eines Monats (ausgenommen Ferien), auf dem ESC stattfinden.

Neben den Vorstandsmitgliedern werden der Schulleiter, Herr Fritzen, ein Vertreter des Deutschen Instituts, die Verwaltungsleiterin, Frau Chiang, an den Sitzungen teilnehmen.

Frau Chiang wird die Schriftführung übernehmen.

Der Vorsitzende des Elternbeirates wird als Gast zu allen ordentlichen Vorstandssitzungen eingeladen.

Wir wünschen allen einen guten Start ins neue Schuljahr.

Claudia Bischoff

Einschulungsfeier 2007

(eingereicht von Melanie Gatzka)



Im Anschluss an die Einschulungsfeier am 01. September 2007 möchten wir zum Mittagessen und geselligen Beisammensein in der Cafeteria des EPC (Wenlin) einladen. Insbesondere möchten wir die neuen Familien an unserer Schule willkommen heißen.

Dazu möchten wir wieder eine Salat-, Obst- und Kuchentheke aufbauen und bitten alle Familien hierzu etwas beizusteuern, sodass ein schönes Buffet entstehen kann. Neben dem Buffet wird „Bäcker Wendel“ warmen Leberkäs mit Brötchen und „Tutti Frutti“ leckeres Eis verkaufen. Gekühlte Getränke stehen natürlich auch - gegen ein kleines Entgelt - bereit.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit neue Familien und Lehrkräfte kennen zu lernen und neue Kontakte zu knüpfen. Die Feier wird voraussichtlich gegen 14 Uhr zu Ende sein.

Der Elternbeirat freut sich auf Ihr Kommen.

Liebe Grüße im Namen des Elternbeirats



Melanie Gatzka

„Die schönste Schule der Welt!“

Umzugsimpressionen – August 2007 – Phase 3



Kindergarten

Claudia Yuan und die neue Kindergartenleiterin Petra Müllenbach in einem der neuen Gruppenräume.



Grundschule

Vera Heinzle, Praktikantin Synke Lautenschläger und Kathrin Diestel beim Einrichten der vier geräumigen Klassenzimmer.



Bibliothek

Marina Genmadingar bittet alle Leseratten der Grundschule um Geduld. Voraussichtlich noch ein – zwei Wochen wird es dauern, bis sämtliche Bücher am neuen Platz stehen und die Bibliothek geöffnet werden kann.



1. Schultag

„Meine Schule ist die schönste Schule der Welt!“

Vorstellung der Grundschulpraktikantin

(Eingereicht von Synke Lautenschläger)



Hallo, mein Name ist **Synke Lautenschläger**. Ich bin 25 Jahre alt und komme aus Grimma (Sachsen). Als Praktikantin werde ich 4 Wochen (bis 21.9.) an der Grundschule Unterricht beobachten, aber auch einige Stunden selbst halten. Bisher habe ich an der Universität Koblenz Grundschullehramt studiert und werde ab Herbst dieses Studium an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe fortsetzen. Meine Schwerpunktfächer sind Mathematik und Sport und demnächst hoffentlich auch Musik. In meiner Freizeit habe ich viele Interessen, so spiele ich regelmäßig in einer Mannschaft Volleyball und auch sehr gern Klavier.

Erste Ergebnisse des diesjährigen IB-Jahrganges

(Eingereicht von Matthias Klimek)

Mit Spannung fiebern nicht nur die Schüler, sondern auch die Lehrer in der ersten Juli-Woche den Vorergebnissen des IB's entgegen. Schaffen die Schüler die Punktehürden, die ihre ausgewählten Universitäten ihnen für die Aufnahme aufgestellt haben? Schafft einer die magische 40-Punkte-Hürde?

Dieses Jahr sprangen gleich zwei Schüler der TES über diese Schranke und vollbrachten eine Traumlandung genau auf 40-Punkten: Daniel Kliner und Daniel Scharrer. Hatte man von dem ersten diese Leistung schon fast erwartet, so überraschte der zweite doch ein wenig, da er während des IB-Kurses nicht immer optimale Leistungen gezeigt hatte. Beide Schüler



waren jahrelang am deutschen Zweig der TES und erhielten hier ihre „Grundausbildung“. Dies freut umso mehr, wenn man auch die weiteren Ergebnisse der ehemaligen „deutschen“ Schüler Antje, Pascal und Sebastian sieht, die alle deutlich mit ihrem IB-Diplom über dem Schuldurchschnitt liegen. Wahrscheinlich ist dieses sehr gute Abschneiden deutscher Schüler aber weniger auf den deutschen Lehrplan in der Mittelstufe als auf die intensive Betreuung in kleinen Lerngruppen zurückzuführen, in denen man zur ständigen Leistung angehalten wird.

Mit 5,4 Punkten Durchschnittsleistung pro Kurs konnte die TES wieder ihren Schnitt verbessern und liegt jetzt klar im Spitzenfeld von internationalen IB-Schulen. Der beste Kurs der Schule war erneut neben dem Chinesischkurs von Frau Sung der Deutschkurs mit einem Durchschnitt von 6,2 Punkten (im Leistungskurs zweimal die Spitzennote 7 Punkte (Sebastian Bay, Daniel Kliner), im Grundkurs zweimal 6 Punkte und einmal 5). Herzlichen Glückwunsch zu diesen sehr guten IB-Ergebnissen !

Interview mit Herr Krug

(niedergeschrieben von Senta Kretzschmar,
eingereicht von Matthias Klimek)

Das neue Schuljahr hat gerade begonnen, und die neuen Lehrer entdecken ihren Arbeitsplatz. Doch unter die Neuankömmlinge mischte sich diese Woche auch ein bekanntes Gesicht: Herr Krug wurde im Schulhaus gesehen, im Klassenzimmer, auf dem Schulhof und er fuhr auch wieder auf einem schwarzen Scooter vor. Ersetzt er Herrn Richter als naturwissenschaftlichen Lehrer. Die Klasse 6 wollte es genauer wissen und bat ihn zum Interviewtermin.

Jonathan: Wo wohnen Sie?

Herr Krug: Ich lebe in Wien am Schloss Schönbrunn.

Jonathan: An welcher Schule unterrichten Sie?

Herr Krug: Ich unterrichte am Sigmund-Freud- Gymnasium, da gibt es eine Ober- und Unterschule und an der Schule gibt es an der etwa 700 Kinder und etwa um die 50 Lehrer.



Senta: Sind die Schüler nett?

Herr Krug: Ja, alle meine Schüler sind nett. Aber nicht so nett wie ihr.

Senta: Warum sind Sie nach Taiwan gekommen?

Herr Krug: Ich bin hier auf Urlaub und besuche nette Kollegen und die Verwandte meiner Freundin.

Felicia: Können Sie jetzt schöner schreiben?

Herr Krug: Natürlich! Ich kann jetzt VIEL schöner schreiben!! Es hat sich in Österreich niemand über meine Schrift beschwert.

Felicia: Was machen Sie, wenn Sie zurück fliegen?

Herr Krug: Ich gehe wieder an meine Schule und werde dort den Unterricht anfangen. Ich unterrichte derzeit Mathematik, Physik und nächstes Jahr auch eine Englischklasse.

Snuk: Wie alt sind Sie?

Herr Krug: Wie alt bin ich? Lass uns doch noch einmal rechnen! Also, ähm... Ich bin... Shannon! Nicht so vorlaut! ... Ich bin Ratte, und der Jonathan ist 11 Jahre alt. Wie alt bin ich?

Jonathan: 35!

Herr Krug: Jonathan hat recht! Ich bin 35. Weiter gehts.

Snuk: Wo wohnen Sie?

Herr Krug: Ich... Machen wirs genauer: Ich wohne in der Speisinger Straße in Wien und das ist im 13. Bezirk, also der Bezirk, in dem das Schloss Schönbrunn liegt.

Snuk: Was sind Ihre Hobbys?

Herr Krug: Ich fahre gern Fahrrad, ich laufe gern und ich schreibe gern E-mails an meine lieben Schüler in Taiwan.

Matthew: Sind Ihre Mitarbeiter nett?

Herr Krug: Meine Kollegen sind nett. Sie sind ganz tolle Mitarbeiter.

Shannon: Haben Sie wieder ein schwarzes Moped?

Herr Krug: Ich habe kein schwarzes Moped, aber ich habe ein ganz tolles schwarzes Fahrrad!

Shannon: Wie groß sind Sie?

Herr Krug: Ich bin ein bisschen größer als du.

Shannon: Mögen Sie lesen?



Herr Krug: Ich lese gern. Ich lese aber gerne Bücher, die in Englisch geschrieben sind.

Shannon: Was sind ihre Lieblingsfarben?

Herr Krug: Meine Lieblingsfarbe ist..... Pink!

Senta: Was essen Sie gerne?

Herr Krug: Ich esse gern Nudeln, Reis und chinesisches Essen.

Senta: Vielen Dank für das Interview !

Christliche Kinderclubs

(eingereicht von Erika Scharrer)

Christliche Kinderclubs freitags nach der Schule:

Bewährtes und Beliebttes soll weiter gehen. Deshalb werden auch in diesem Schuljahr wieder

freitags nach der Schule 14tägig im Wechsel
die beiden christlichen deutschsprachigen Kinderclubs

Jungschi, für Grundschüler
Teenie-Kreis, für Kinder aus den Klassen 5 bis 9

stattfinden. Start in der zweiten Septemberhälfte, genaue Daten und Orte werden noch bekannt gegeben. Aber **merkt euch die Zeiten schon in eurem Stundenplan vor**, damit es keine Kollisionen mit anderen Terminen gibt!

Übrigens: Außer den beiden Müttern Erika Scharrer und Erika Volz machen wieder zwei in der Arbeit mit Kindern erfahrene Zivis mit, die sich schon sehr auf die Aktionen mit den deutschen Kindern in Taipei freuen. Sie heißen Stefan Pöhler und Andreas Romeike.

Für alle, die „Jungshi“ und „Teenie-Kreis“ noch nicht (gut) kennen:
Da wird zusammen möglichst in der freien Natur fröhlich gelacht, gespielt, gesungen, gegessen, geredet, nachgedacht und dabei lernt man altersentsprechend die Grundlagen des christlichen Glaubens kennen.

Alle Kinder, die sich das Ganze erst mal ansehen wollen, können das bis zu dreimal tun, bevor sie sich entscheiden, ob sie regelmäßig mitmachen. Regelmäßige Teilnehmer zahlen einen Kostenbeitrag von **500 NT für das ganze Schuljahr**. Eltern und Lehrer dürfen gerne mal mitkommen, um zu schauen, was da gemacht wird.

Die Fahrten von und zur Schule bzw. nach Hause werden geregelt.

Fragen und Anmeldungen an Erika Volz oder an Erika Scharrer (Tel. 2861 2514, Mail: Ischarrer@gmx.de).

Aufruf zum Skat oder Doppelkopf

(eingereicht von Bodo Kretzschmar)

Die 'Sommerpause' ist vorbei, die Schule hat begonnen und eine gewisse Routine kehrt in den Alltag zurück.

Daher der **Aufruf zu einem Skat- oder Doko- Abend**.

Gespielt werden kann an Wochentagen je nachdem ob sich drei oder vier Spieler zusammen finden.

Spielen können Anfänger oder Altmeister um Erdnüsse oder um Geld, je nach Wunsch und Erfahrung.

Wenn Dich interessiert kontaktiere bitte Bodo Kretzschmar Abends zu Hause. Tel: 2872 4720

Ich koordiniere dann die Spielerwünsche.

Gut Blatt
Bodo Kretzschmar

Evangelischer Gottesdienst

(eingereicht von Sven Salzmann)

Herzliche Einladung zum evangelischen Gottesdienst in deutscher Sprache

am
Sonntag, den 9. September 2007
um 15 Uhr feiern wir einen
Familiengottesdienst
(mit Abendmahl).

Ort: Mother of God Church
in Tien Mou (171 Chung Shan North Road, Sec.7,
am Kreisverkehr).



Nach dem Gottesdienst herzlich willkommen zu einem gemütlichen Beisammensein! Jeder und jede möge bitte dazu etwas zu Essen/Trinken mitbringen (Kaffee, Saft, Kuchen o.ä.).

Kontakt:

Pfarrer Sven Salzmann,
Evangelische Gemeinde Deutscher Sprache in Hong Kong,
16B, G/F, Shouson Hill Road, H. K. – Hong Kong SAR www.kirchehongkong.de
Tel.: 00852 - 2553 0321 oder email: egdshk@netvigator.com

Deutschsprachige Bücher über Taiwan

(eingereicht von Günter Whittome)

Neuerscheinungen zu Taiwan in deutscher Sprache - hier in Taipei erhältlich!

以台灣為主題新出版的德文書 – 在台北買得到！

(Ansichtsexemplare in der Bibliothek des Deutschen Kulturzentrums / 德國文化中心圖書館有樣本
可參閱:

12F, No. 20, Hoping West Rd., Sec. 1 - Tel: (02) 2365-7294 / 和平西路1段20號12樓)

**Alle Titel sind erhältlich beim Autor des o.g. Reiseführers (請洽上述旅遊書的
作者):**

Günter Whittome, Taipei, Nähe MRT Zhongxiao-Dunhua - e-mail: guenter@whittome.de

Tel: 02-8771 0308 - Fax: 8771 6496 - mobil: 0925-066 863

Der neue kompakte "Polyglott on tour"- Reiseführer
"Taiwan" von Günter Whittome (德文 "台灣" 旅遊書):

19,5 x 11,5 cm, 108 S., erschienen Juli 2006.

Ladenpreis Deutschland: €7,95 - hier in Taipei: 350 NT.

Einführender Teil zu Land und Leuten und der Kultur in Taiwan, 3
Städtekapitel (Taipei, Tainan, Kaohsiung), 4 Tourenbeschreibungen
(Norden mit Taipeis Umland und Nordküste, der gesamte Westteil
der Insel, der Süden mit Kending, Ostküste mit der Kultur der
Ureinwohner, v.a. der Ami). Specials zu Nachtmärkten, Heißen
Quellen und Teehäusern und vielen weitergehenden Tipps.

"TAIWAN - Die Inselrepublik im Fokus deutscher Politik"

("台灣: 在德國政界焦點中的島國") von Staatssekretär

a.D., Dr. Klaus Rose, mit einem Beitrag von Taiwans
Botschafter in Deutschland, Prof. Shieh Jhy-wei: 181 S.,
erschienen November 2006.

Preis in Deutschland: €24,80 - hier in Taipei: 1100 NT.

Im ersten Teil bietet der Autor einen Überblick über Taiwans historische
Entwicklung und seine wirtschaftlichen und politischen Stärken. Der
zweite Teil bietet eine einzigartige und detaillierte Darstellung über den
Stand der Beziehungen zwischen Deutschland und Taiwan: Bundestag,
politische Parteien, Politikerbesuche, Städte-, Schul- und andere
Partnerschaften - anderswo in dieser Form nirgends zu finden.

"Geschichte Taiwans - Vom 17. Jahrhundert bis heute"

von Oskar Weggel: 338 S., Neubearbeitung erschienen

Januar 2007. (台灣史: 自第17世紀至今)

Preis in Deutschland: €22,00 - hier in Taipei: 1000 NT.

Die seit der Ersterscheinung 1991 bis heute einzige Gesamtdarstellung
der Geschichte Taiwans in deutscher Sprache, verfasst
durch den langjährigen Referenten am Institut für Asienkunde Hamburg,
in der Neubearbeitung fortgeschrieben bis in die Gegenwart.

Zu Verkaufen

(eingereicht von Erika Scharrer)

Hochbett günstig abzugeben:

Gebrauchtes gutes IKEA-Hochbett, helles Holz mit blau, ganz günstig ab-
zugeben. Liegefläche in etwa 175 cm Höhe; der Raum, in dem das Bett aufge-
stellt wird, muss also entsprechend hoch sein.

Interessenten melden sich bei Erika Scharrer, Tel. 2861 2514 oder Mail: Ischar-
rer@gmx.de

Zu Verkaufen

(eingereicht von Sonja Loher)

Refrigerator HITACHI	NT\$ 2'000.-
Wine cooler	NT\$ 3'500.-
LCD TV 15"	NT\$ 4'500.-
Waffle iron	NT\$ 250.-
Dry cabinet	NT\$ 400.-
Dehumidifier	NT\$ 2'000.-
Dehumidifier	NT\$ 2'000.-
Dehumidifier	NT\$ 4'000.-
3pc Electric heater / between	NT\$ 250.- 2'000.-
Electric iron	NT\$ 200.-
Electric steamer	NT\$ 500.-
2 children bed 90 x 190 cm	NT\$ 2'000.- each
various cabinets fit to beds / between	NT\$ 500.-- 1'500.-
Water heater	NT\$ 900.-
Laundry machine Electrolux	NT\$ 2'500.-
2pc Rattan cabinets	NT\$ 250.- each

Please contact Kurt 093 / 232 48 72

Bild der Woche

(eingereicht von Dirk Diestel)

Willkommen zurück! Schön war es unter Palmen an sonnigen Stränden – hoffen wir, dass unser Taiwanwetter noch lange zu den schönen Erinnerungen passt.



Foto: Dirk Diestel

Bitte neue Adresse und Telefonnummer beachten!

Dirk Diestel

6f, Nr.8, lane 124 XingYi rd.
Beitou
Taipei 111
Taiwan - ROC
Tel. 00886 -2 - 28746064
Cellphone: 0917117374
Internet-Fax 0049-1212-6-92852100
Skype: dirk.diestel
Homepage und
Fotogalerie Taiwan: <http://www.taiwan-foto.de>